

## **Klopstock, Friedrich Gottlieb: Wenn der Schimmer von dem Monde nun herab**

1    Wenn der Schimmer von dem Monde nun herab  
2    In die Wälder sich eigesst, und Gerüche  
3    Mit den Düften von der Linde  
4    In den Kühlungen wehn;  
  
5    So umschatten mich Gedanken an das Grab  
6    Der Geliebten, und ich seh in dem Walde  
7    Nur es dämmern, und es weht mir  
8    Von der Blüthe nicht her.  
  
9    Ich genoss einst, o ihr Todten, es mit euch!  
10   Wie umwehten uns der Duft und die Kühlung,  
11   Wie verschönt warst von dem Monde,  
12   Du, o schöne Natur!

(Textopus: Wenn der Schimmer von dem Monde nun herab. Abgerufen am 23.01.2026 von [https://www.textopus.de/poem/Wenn\\_der\\_Schimmer\\_von\\_dem\\_Monde\\_nun\\_herab](https://www.textopus.de/poem/Wenn_der_Schimmer_von_dem_Monde_nun_herab))